

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/0091/2009

Auskunft erteilt:

Herr Hoffmann

Ruf:

492-6732

E-Mail:

HoffmannJoerg@stadt-muenster.de

Datum:

12.02.2009

Betrifft

Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule, Schulhof und Spielplatz
- Planungs- und Baubeschluss -

Beratungsfolge

17.03.2009 Bezirksvertretung Münster-Mitte

05.05.2009 Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen

Anhörung

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Der Planung und Bauausführung des Schulhofes und öffentlichen Spielplatzes an der Albert-Schweitzer-Schule nach den Plänen (Plan-Nr. S77.4) des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz vom 20.01.2009 wird zugestimmt.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Baukosten in Höhe von 186.500,- € für die Umgestaltung des Schulhofes entstehen. 161.500,- € können direkt mit der Baumaßnahme finanziert werden. Weitere 25.000,- € werden durch das Amt für Immobilienmanagement über Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Bauunterhaltung) finanziert.

Es wird zur Kenntnis genommen, dass über die in der Vorlage V/0409/2008 genannten Folgekosten hinaus keine weiteren Kosten entstehen.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Auszahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0301	Leistungen für Schulen	2009	161.500	
Teilfinanzplan (Zeile)	08	Auszahlung für Bauleistungen			
Investitionsmaßnahme	4160	Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule			
Insgesamt:				161.500	

Aufwendungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0112	Amt für Gebäudemanagement			
Teilergebnisplan (Zeile)	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2009	25.000.-	
Insgesamt:				25.000,-	

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahme unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2009 bzw. der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2008 – 2012 steht.

Begründung:

Im Rahmen der baulichen Erweiterung der Albert-Schweitzer-Schule an der Manfred-von-Richthofen-Straße wird ein Teil des Schulhofes neu gestaltet. Zudem wird der öffentliche Spielplatz (Sp-Nr. 24404), der sich auf dem Schulhof befand, wieder hergestellt und das Angebot durch ein Kleinspielfeld für Fußball und Basketball ergänzt.

Im Rahmen des Unterrichtes wurden Ideen der Schüler der Albert-Schweitzer-Schule für die Gestaltung des Schulhofes gesammelt. Der Entwurf wurde anschließend in Abstimmung mit der Schulleitung, dem Amt für Immobilienmanagement, dem Amt für Schule und Weiterbildung und dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien entwickelt.

Innenhof

Der neue Erweiterungsbau ersetzt die alte Gymnastikhalle und bildet mit den anderen Baukörpern eine zu allen Seiten geschlossene Hofsituation. Der Zugang in den Hof ist von allen Gebäudeteilen möglich. Zwischen dem Neubau und dem bestehenden Gebäude entsteht im Osten des Hofes zudem eine Torsituation, über die die weiteren Bereiche des Schulgeländes und der Parkplatz am Mauritz-Lindenweg erschlossen werden.

Der Innenhof erhält eine neue Befestigung aus Betonpflaster. Der vorhandene Flächenbelag ist marode und deshalb sind eine einfache Sanierung und eine Erweiterung der Fläche an das neue Gebäude nicht empfehlenswert. Da die für die Schulhofsanierung anfallenden Mehrkosten nicht in ursächlichem Zusammenhang mit dem Erweiterungsbau stehen, werden sie durch das Amt für Immobilienmanagement aus „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ (Bauunterhaltung) finanziert.

Mittig auf dem Schulhof wird eine große Acht für den Mofakurs mit witterungsbeständiger Betonfarbe aufgemalt. Weitere Zahlen, kombiniert mit Hüpfspielen, in verschiedenen Farbtönen bilden ein lockeres Zahlenspiel im Innenhof.

Natursteinblöcke mit Holzauflagen bieten den Schülern ausreichend Sitzmöglichkeiten. Zudem schützen die Natursteinblöcke die Pflanzflächen und Baumscheiben. Die vorhandenen und bisher zu klein bemessenen Baumscheiben und Pflanzflächen werden außerdem vergrößert und erhalten eine neue bodendeckende Bepflanzung. Die Baumscheiben mittig auf dem Schulhof werden ebenfalls vergrößert und mit wassergebundener Decke befestigt. In den Ecken der Baumscheiben werden zum Teil Hockerbänke aufgestellt.

Die Sitzauflagen und Bänke für den Schulhof wird die Schule im Rahmen ihres Werkunterrichtes herstellen. Das benötigte Material wird vom Förderverein der Albert-Schweitzer-Schule gestiftet.

In der Nord-Ost Ecke des Innenhofes, in der Nähe der barrierefreien Toilette, wird eine Rampe den stufenlosen Zugang in das Gebäude gewährleisten.

Die vorhandenen Tischtennisplatten werden aus dem Eingangsbereich zur Schulhalle auf den nördlichen Schulhof versetzt.

Spiel- und Balancierparcours

Im Osten des Erweiterungsbaus entsteht ein Kletter- und Balancierparcours. Hüpfpalisaden, ein Balanciertau, ein Stelzenparcours und ein Schwingnetz mit Kletterlabyrinth bieten verschiedene Möglichkeiten zur spielerischen Verbesserung von Gleichgewicht und Koordination. Zudem ergänzen einige Felsblöcke und Baumstämme zum Sitzen und Balancieren das Angebot. Die vorhandenen Kopfweiden grenzen die Rasenfläche zu den benachbarten Leichtbauhäusern ab und spenden den spielenden Schülern Schatten.

Spiel- und Sportfläche

Auf der Rasenfläche im Osten der Schule (derzeit Standort der mobilen Fertigbauklassen) ist eine neue Spiel- und Sportfläche geplant.

Um den Zugang zu der Fläche zu erleichtern, ohne dass die Schüler den Schulhof verlassen müssen, entsteht eine neue Verbindung zwischen den vorhandenen Wegen. Dazu werden der bestehende Zaun und das Eingangstor zum Schulhof versetzt. Der neue Weg wird zum Teil mit Natursteinblöcken gefasst, die im Bereich der neuen Spielsandfläche beidseitig als Sitzblock genutzt werden können. In der Spielsandfläche wird die vorhandene „Wackel-Boje“ wieder eingebaut.

Zwischen der Sandfläche und dem Kleinspielfeld entsteht ein kleiner Platz mit einem großen Sitzpodest aus Betonteilen. Mit dem neuen Kleinspielfeld (23 m x 13 m, Kunststoffbelag) erhalten die Kinder eine bisher fehlende Ballspielfläche. Ein 4 m hoher Zaun an den Kopfseiten des Spielfeldes dient als Ballfang.

Eine neue Spielkombination aus Dreieckspodesten mit Steigstamm, Rutsche, Schlängenaufstieg und Kletterwand bietet weitere Spielmöglichkeiten für alle Altersstufen.

Die vorhandenen Pflanzflächen werden mit standortgerechten Gehölzen ergänzt. Drei neue Bäume im Bereich der Spielflächen sollen in Zukunft weiteren Schatten bieten.

Der Umbau der Freianlagen der Albert-Schweitzer-Schule soll Anfang Juli 2009 beginnen. Ziel ist die Fertigstellung des Innenhofes und des Spiel- und Balancierparcours zum Ende der Sommerferien. Anschließend wird nach dem Abbau der mobilen Fertigbauklassen die Spiel- und Sportfläche hergestellt.

i.V.
gez.

Thomas Paal
Stadtrat

Anlagen:

Entwurf Albert-Schweitzer-Schule, Schulhof und Spielplatz vom 20.01.2009, A4 ohne Maßstab